



Aktionstag Forschungsförderung DGU meets DFG

Nur durch erstklassige Grundlagen- und klinische Forschung erreichen wir Verbesserungen in Diagnostik und Therapien, lindern Leiden und verbessern die individuelle Lebensqualität unserer Patienten. Dabei dürfen sich die enormen Fortschritte in der molekularen Medizin nicht außerhalb der Urologie abspielen. Vielmehr bildet nur ihre Implementierung in die Urologie einen Garanten für die weitere Existenz unseres Faches!

Im Zuge der DGU-Forschungsoffensive und im Nachgang der gemeinsamen Gespräche mit der DFG und der Umwidmung der Reinhard-Nagel-Stiftungsgelder zur Unterstützung von DFG-Anträgen sowie eines erfolgreichen gemeinsamen Auftritts von DGU und DFG am diesjährigen Kongress der American Association of Cancer Research (AACR) in Chicago möchten wir daher die **Forschungsförderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft** weiter in den Fokus der DGU rücken und dem Thema mit einem eigenen **Aktionstag** ein prominentes Podium bieten. Dazu laden wir alle DGU-Mitglieder und Interessierte herzlich ein!

Prominente Persönlichkeiten und Autoritäten aus DFG und DGU werden die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Chancen einer erfolgreichen Drittmittelinwerbung bei der DFG darlegen. Zudem werden die Themen im Rahmen einer Podiumsdiskussion zusammen mit Fragen und Anregungen aus dem Publikum moderiert erörtert.

Die Agenda und ein Anmeldeformular zu unserem Aktionstag finden Sie auf unserer Homepage unter <http://newsletter.dgu.de/DGU/DFGAktionstag.pdf>

Veranstaltungsort: **Airport Congress Center (ACC), Frankfurt Flughafen**
Termin: **Montag, 22. Oktober 2018, 10:00 bis 16:15 Uhr**

Der Vorstand der DGU möchte diesen DFG-Aktionstag „hoch aufhängen“ und strebt eine repräsentative Beteiligung aller urologischen Universitätskliniken und Forschungszentren in Deutschland an. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie mit diesem Thema und dem Konzept des Aktionstages erreichen und Sie unserer Einladung dazu folgen könnten.

Bitte melden Sie sich mit dem hinterlegten Anmeldeformular zeitnah an, damit wir entsprechend disponieren können. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Im Namen des DGU-Vorstands

Prof. Dr. Maurice S. Michel
Generalsekretär der DGU

